

Aktuelles



Am Mittwoch, den 13. November 2013 fand in der Tü. Wa. ein Vorbereitungsgespräch zur Bildung einer Aalschutzinitiative „WESER“ statt. Mit großer Zustimmung haben sich die 17 Teilnehmer aus der Fischereiverwaltung (LAVES), Fischereiberatung der Landwirtschaftskammer Nds., Fischereigenossenschaften, Fischereivertreter aus Bremen und NRW sowie die Berufsfischer und der Präsident des Landessportfischerverbandes Werner Klasing für das Vorhaben ausgesprochen.

Für die abwanderungsfähigen Blankaale soll über (trap & trail) Fangen und Transportieren, ein sicherer Weg zu den Laichgebieten im Sargassomeer geschaffen werden. Ähnliche Projekte laufen schon an der Mosel und am Main. Den Fischen würde so der Weg durch die Wasserturbinen der Kraftwerke erspart bleiben und die Zahl der abwandernden laichreifen Aale könnte ohne schwere Verletzungen gesteigert werden. Die Erwartungen liegen in der Besserung und Steigerung der Glasaalbestände.

Das Hauptproblem für die abwandernden Aale sind die Querverbauungen!



Teilnehmer (v.l.)
Dr. Diekmann (LAVES),
Werner Klasing (Präs.LSFV Nds.),
Fg. Münden Rössel, Schweinberger u. Jahn.
Foto: Wolters